KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Diez
Ortsgemeinde Eppenrod
AGS-Schlüssel: 14103038

Stichtag: 31.08.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 723

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 15

Einwohner gesamt: 738

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	358	49,516	365	50,484	723	100
davon Ausländer	15	45,455	18	54,545	33	4,564
Einwohner nur mit Nebenwohnung	8	53,333	7	46,667	15	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	6,667
gesamt	**366**	**49,593**	**372**	**50,407**	**738**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	33	4,564	34	4,703	67	9,267
10-19 Jahre	43	5,947	41	5,671	84	11,618
20-29 Jahre	31	4,288	30	4,149	61	8,437
30-39 Jahre	37	5,118	51	7,054	88	12,172
40-49 Jahre	55	7,607	43	5,947	98	13,555
50-59 Jahre	55	7,607	69	9,544	124	17,151
60-69 Jahre	53	7,331	43	5,947	96	13,278
70-79 Jahre	27	3,734	31	4,288	58	8,022
80-89 Jahre	24	3,32	20	2,766	44	6,086
90-99 Jahre	0	0	2	0,277	2	0,277
ab 100 Jahre	0	0	1	0,138	1	0,138
gesamt	**358**	**49,516**	**365**	**50,484**	**723**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,66	9	1,245	21	2,905
3-5 Jahre	6	0,83	13	1,798	19	2,628
6-15 Jahre	42	5,809	35	4,841	77	10,65
16-17 Jahre	4	0,553	11	1,521	15	2,075
18-20 Jahre	17	2,351	11	1,521	28	3,873
gesamt	**81**	**11,203**	**79**	**10,927**	**160**	**22,13**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,138	4	0,553	5	0,692
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,415	3	0,415	6	0,83
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,277	6	0,83	8	1,107
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	6	0,83	2	0,277	8	1,107
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,415	3	0,415	6	0,83
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	3	0,415	4	0,553	7	0,968
gesamt	**18**	**2,49**	**22**	**3,043**	**40**	**5,533**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	190	26,279	192	26,556	382	52,835
römisch-katholisch	63	8,714	77	10,65	140	19,364
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	4	0,553	2	0,277	6	0,83
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	0,968	10	1,383	17	2,351
ohne Angabe, gemeinschaftslos	94	13,001	83	11,48	177	24,481
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,138	1	0,138
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**358**	**49,516**	**365**	**50,484**	**723**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	147	20,332	125	17,289	272	37,621
verheiratet	175	24,205	176	24,343	351	48,548
verwitwert	8	1,107	34	4,703	42	5,809
geschieden	26	3,596	30	4,149	56	7,746
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,277	0	0	2	0,277
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**358**	**49,516**	**365**	**50,484**	**723**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.